

Verelne, Gesellschaften und Anstalten.

— Der ungarische Forstverein wird am 21. d. M. die Sitzung der 3. Versammlung im National - Museum in Pesth eröffnen.

— Die mathematisch - naturwissenschaftliche Klasse der kais. Akademie der Wissenschaften wird in diesem Monate ihre Sitzungen am 17. und 24. abhalten.

Botanischer Tauschverein in Wien.

— Sendung ist eingetroffen: Von Herrn Römer in Namiest mit Pflanzen aus der Flora von Deutschland.

— Sendungen sind abgegangen an die Herren: Bamberger in Meran, Bulek in Fünfkirchen, Grafen Starhemberg in Linz, Winkler in Klostergrab, Wartmann in St. Gallen, Wirtgen in Coblenz und an die Herren Kaudelka, Raab und Waldmüller in Wien.

— V. Verzeichniß neu eingesandter Pflanzenarten: *Aster parviflorus* Hud. s. Aus Croatien einges. von Dr. Schlosser. — *Chenopodium lanceolatum* Mer. Aus Böhmen einges. von Both. — *Rumex pratensis* M. K. Aus Böhmen einges. von Roth. — *Scieranthus fastigiatus* Hochst. Aus Böhmen einges. von Sekera. — *Verbascum Schottianum* Schrad. Aus Coblenz einges. von Wirtgen.

— *Lecanora crassa* α *lentigera* Schaer. — *Lecanora friabilis* α *fulgens* Schaer. —

Mittheilungen.

— *Araucaria Cookii* R. Braun. — Auf einer der kleinen westlichen Inseln bei Neu-Caledonien sah Capitän Cook eine einem Thurme gleichende Erhabenheit und auf einer niedrigen Landenge innerhalb der Insel wurde er viele andre Erhabenheiten gewahr, welche wie die Masten einer Schiffsflotte aussahen und ein paar Tage später sah er bei Cap Cornouion eine grosse Menge dieser erhabenen Gegenstände. Cook hielt diese Ercheinung für eigenthümliche Bäume, während seine Gefährten in selben Basalt - Pfeiler zu sehen vermeinten. Als sie gelandet hatten, fanden sie, dass es sehr hohe tonnenhuliche Bäume waren, die bei einem Durchmesser von 20 Zoll 60 bis 70 Foss hoch waren. Forster hielt diesen Baum für *Dombeya columnaris* Forst., (*Araucaria excelsa* Lamb.) Cook für einen von jener Art verschiedenen, welcher Meinung auch R. Braun beigetreten ist, indem er eine neue Art, die *Araucaria Cookii*, daraus bildete. (Curt. Bot. Mag.)

— Eine neue Art Aepfel zu pflanzen besteht in Folgendem: Man nimmt Schösslinge von den aussersten Sorten, steckt sie in eine Kartoffel und begräbt beide in die Erde, so dass nur 1 oder 2 Zoll vom Schössling über dem Boden bleibt. Die Kartoffel nährt den Schössling, während er Wurzeln treibt, dann nach und nach emporschießt und zum schönen Baume wird, der die schönsten Früchte trägt, ohne des Pfropfens zu bedürfen.

— Herr Franz Josst erhielt bei der diesjährigen Blumenausstellung in Dresden den 2. Preis für seine ausgezeichnete Sammlung Orchideen, unter welchen sich folgende herrliche Arten befanden: *Laelia sulphurea*; *Lep-totes tricolor*, *serrulata*; *Lycaste Harrisonias* und *tyrianthina*.

— *Secale cornutum* wurde bereits an folgenden Pflanzen beobachtet: *Molinia coerulea*, *Koeleria cristata*, *Arundo phragmites*, *Avena elatior*,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-
Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische
Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1852

Band/Volume: [002](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Botanischer Tauschverein in Wien,
198](#)